



Städtische Fachschule für Bautechnik Meisterschule für das Bauhandwerk

Auf ein Neues – Start in das Schuljahr 2018/19

Am 10. September begann für 150 Aspiranten auf das Abschlusszeugnis als staatl. geprüfte(r) Bautechniker(in) ein neuer beruflicher Lebensabschnitt: Sie treten an, um sich in zwei Jahren bzw. 3.800 Stunden diese Weiterqualifikation zu erarbeiten und erfolgreich abzuschließen. In der Maurerhalle wurden sie von der Schulleitung (Hr. Predasch und Hr. Schultheiß) dazu willkommen geheißen. Im Anschluss wurde es dann spannend: Die Klassenleiter riefen jeweils 30 Namen zu sich, bis die Maurerhalle wieder ganz leer war. Nach der Begrüßung durch die Klassenleiter und diversen organisatorischen Tätigkeiten übernahmen dann die Zweitklässler ihre Nachfolger, um sie nachmittags in der Augustiner-Brauereigaststätte über die Schule aus ihrer Sicht und mit hilfreichen Tipps zu versorgen, während es für die Kollegen in weitere Konferenzen ging. Hiermit nochmal allen Beteiligten am erfolgreichen Gelingen einen guten Start!





News letter



EU-Projekt auf dem „Campo Santo“ in Rom

Der Campo Santo Teutonico ist ein kleiner Friedhof für Deutschsprachige im Vatikanstaat, der bereits seit dem 8.Jhdt. besteht. Bereits seit 2002 kommen regelmäßig SteinmetzschülerInnen unseres Schulzentrums nach Rom, um die Grabsteine, die rund 1.400 Namen nennen, instand zu halten. Seit vielen Jahren geschieht dies auch in bester Kooperation mit unseren SchülerInnen, die eine Vorbildung als Maurer/in bzw. Bauzeichner/in haben und den SteintechnikerInnen unterstützend bei Aufmaß bzw. Ein- und Ausbau der Epitaphien, etc. behilflich sind. So begann – ähnlich wie für die Projektteilnehmer des EU-Projekts in Rumänien, das neue Schuljahr bereits Ende August. Folgende Arbeiten wurden durchgeführt: Es wurden verschiedene Grabsteine, Schrifttafeln und Kreuzgangstationen gesäubert, Fehlstellen im Putz der Friedhofsmauer ausgebessert und vor allem die komplette Außenmauer des Campo Santo Teutonico vermessen und gezeichnet. Zudem wurde auch theoretische Forschung in Form von Exkursionen zu historisch bedeutsamen Orten (Forum Romanum, etc.) betrieben. So kann das Team 2018 mit den begleitenden Kollegen Robert Klier und Christoph Obel auf eine intensive Erkundung des alten und neuen Roms zurückblicken! Mille grazie!

Christoph Obel



EU-Projekt in Martinsdorf/Metiș | Rumänien

Zum selben Zeitpunkt gehört es seit knapp 10 (!) Jahren zum „Fachschul-Jahreskreis“, das weitere BautechnikerInnen im Rahmen eines „Erasmus+“-Projektes Richtung Osten aufbrechen. So fuhren dieses Mal 8 BautechnikerInnen bzw. Meisterschüler mit den Lehrern Andreas Hieble und Bernd Drumm in das 1270 km entfernte Martinsdorf/Metiș im Herzen Siebenbürgens, um an einem Kirchenburgensemble das Aufnehmen von Schäden, deren Beurteilung zu lernen und ein Maßnahmenkonzept zu entwickeln. Zudem wurde hauptsächlich der Dachstuhl des Backhauses teilweise neu errichtet.

Ausführliche Beschreibungen finden Sie z.B. in der Gesamtdokumentation auf unserer Homepage:

<http://www.fs-bau-muenchen.de/projekte>

Ein Zeitraffervideo zum Dachstuhl des Backhauses finden Sie hier:

<https://youtu.be/Ghd98b5tFQ0>

Bernd Drumm



News letter



Obere Reihe: Oktoberfest in Kronstadt/Braşov; bei den Zigeunern; Neubau des Backofens im Backhaus
Mittlere Reihe: Teambesprechung auf der Baustelle; Backhaus und im Hintergrund Pfarrhaus Martinsdorf
Untere Reihe: Team 2018 mit unseren unentbehrlichen „Locals“; Oktoberfest; allabendliches Lagerfeuer





News letter



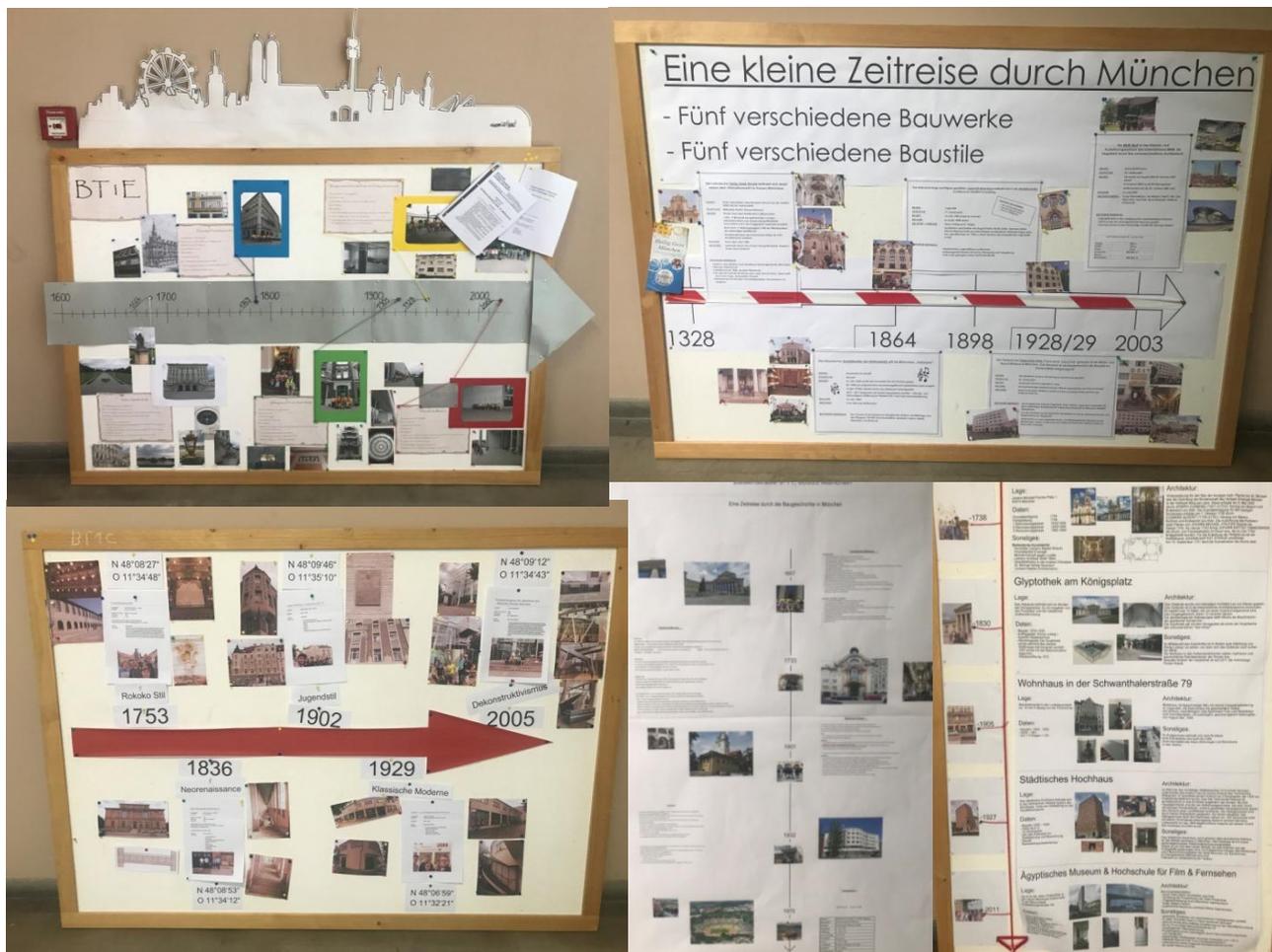
Projekttag der 1.Klassen im Juli 2018

Drei Tage im 1. Schuljahr wollen wir, losgelöst vom Stundenplan, fächerübergreifend bzw. vertiefend für andere Inhalte nutzen. So hatten die SchülerInnen dieses Mal folgende Aufgabenstellung:

Die Schüler haben sich als erstes in Gruppen zu jeweils fünf Personen aus unterschiedlichen Klassen gefunden. Indem sie Aufgaben aus den Bereichen Mathematik, Bauphysik, Baustofftechnologie, Baustatik und Englisch gelöst haben, sind sie durch Rechnungen auf ein Koordinatenpaar gekommen. Diese Koordinaten haben auf Gebäude gezeigt, die bautechnisch und baugeschichtlich eine wichtige Rolle in München spielen. Jede Gruppe hat diese Gebäude vor Ort besucht, Fragen zur Bautechnik und Baugeschichte beantwortet, Fotos gemacht und teilweise auch Anwohner befragt. Mithilfe dieser Informationen hat jede Klasse eine Zeitleiste der Baugeschichte erstellt, auf der diese Gebäude passend eingeordnet wurden.

Die Ergebnisse wurden präsentiert, ausgestellt und von Schülern und Lehrern bewertet. Der Gewinner, die Klasse BT1D, hat ein Preisgeld von 500€ gewonnen. Dieser Betrag wurde von der Firma Schlagmann und dem Bund der Freunde der Meisterschule (BMB) gestiftet. Die Schüler der Klasse BT1D haben einstimmig beschlossen, dass sie einen Großteil des Preisgeldes an die Polnisch-Deutsche Stiftung Kulturpflege und Denkmalschutz für ein Projekt spenden wollen, das sie auch im Rahmen der Klassenfahrt nach Polen besucht haben.

Christos Karagiannis





News letter



Bauphysikalisches Projekt mit Schwerpunkt Luftdichtheit

Um die bauphysikalischen Themen Wärme- und Feuchteschutz in der Praxis zu vertiefen, führte die letztjährige BT 1B eine Luftdichtheitsmessung (Blower-door-Test) im 5. Stock unserer Schule durch, um die Gebäudehülle eingehender zu untersuchen.

Dabei wurde die vorhandene Luftwechselrate „n₅₀“ bestimmt. Anschließend wurde eine Leckageortung bei konstant 50 Pa Unterdruck vorgenommen, die vorhandenen Leckagen wurden mittels Thermoanemometer und lokalem Nebel detektiert, markiert und besprochen. Beim Abschlussgespräch wurden die Auswirkungen der ermittelten Ergebnisse im Plenum diskutiert.

German Röhms



Roll out, Roll back – keep rolling!

Ebenfalls im Juli 2018 fand ein groß angelegter Austausch der Hardware an unserem Standort statt: knapp 150 (!) Computer mit Zubehör und viele Drucker wurden im Schulhaus ausgetauscht, im Fachjargon „Roll out“ genannt. Eine logistische Höchstleistung war hier notwendig, um uns nicht nur software-technisch, sondern auch von der Hardware leistungsfähig zu halten und die IT-Probleme zu mindern. Neben den IT-Verantwortlichen der Stadt München gilt hier unser Dank auch den Kolleginnen Yvonne Galdys und Andrea Schmohl!





News letter



Abschlussfeier am 27. Juli 2018

Auch das Schuljahr 2017/18 endete mit der feierlichen Verabschiedung der vielen TechnikerInnen, die im September 2016 ihre zweijährige Ausbildung an der Fachschule begonnen haben. In Zahlen:

12	staatl. geprüfte Bautechnikerinnen	115	staatl. geprüfte Bautechniker
33	Maurer- und Betonbauermeister	3	Straßenbauermeister
52	Zimmermeister		

Dieses Jahr begann der Festakt mit dem fulminanten Einmarsch der „Meistermusi“ durch die vom Staub befreite und festlich geschmückte Maurerhalle. Nach der Begrüßung durch OstD Robert Predasch folgten Glückwünsche an die AbsolventInnen durch Fr. Schießl (Leiterin Geschäftsbereich Berufliche Schulen beim RBS), Hr. Habla (Hauptgeschäftsführer bayr. Zimmererhandwerk), Hr. Lachner (Obermeister Bauinnung München) und Hr. Peteranderl (Präsident der Handwerkskammer für München und Oberbayern). Für die frischgebackenen TechnikerInnen sprach Simon Müller herrliche Abschiedsworte. Außerdem wurden viele Ehrungen vorgenommen für die Jahrgangsbesten und für die besten Maurermeister. Zudem erhielten 25 TechnikerInnen das Zeugnis über die bestandene Fachhochschulreifeprüfung und 18 AbsolventInnen zusätzlich den Europass für Mobilität für ihr Engagement bei den EU-Projekten in Rom und Siebenbürgen/Rumänien. Zur Zeugnisübergabe und zum Buffet ging es dann in die hochsommerlich heiße Zimmererhalle, wo dann auch ausreichend kalte Getränke bereit standen.

Michael Nicklas



News letter



Landeshauptstadt
München
**Referat für
Bildung und Sport**

Fachschule für Bautechnik
Meisterschule für das
Bauhandwerk





News letter



Keine Wiesn ohne einen Maurermontag!

Das 185. Oktoberfest startete diesmal eine Woche später, wodurch sich auch die gesamte Fachschule länger gedulden musste, gemeinsam an der Wiesnbilanz 2018 mitzuwirken. Traditionell war der Balkon im Augustiner-Festzelt prall gefüllt – die 300 Sitzplätze waren umgehend weg, da auch mehr und mehr Ehemalige zu diesem Termin anreisen. So mussten einige leider ihren Tisch unten suchen, was die letzten 10 Jahre dank Sonnenschein problemlos machbar war. Dieses Jahr war der Maurermontag tatsächlich fast der einzige, sonnenlos regnerische Tag innerhalb von 2 Wochen. Nach Reservierungsende um 16 Uhr dezentralisierte sich dann die Veranstaltung auf andere Zelte, auf die Oide Wiesn, zum Schichtl, ins Teufelsrad oder zum Weißbierkarussell, die wenigsten waren um 16 Uhr auf dem Heimweg, denn zu den 7,5 Millionen ausgeschenkten Maß Bier wollte jeder seinen Anteil beitragen.

Der Maurerdienstag hingegen war dann stimmungs- und leistungstechnisch wieder im unteren Bereich, aber die Gesamtbilanz fällt wieder einstimmig positiv aus: Schee war's und auf die nächste friedliche Wiesn! *M.N.*





News letter



Neugründung der „Meistermusi“

Ähnlich wie bei der Besetzung des BMB hat auch die „Meistermusi“ eine geringe Halbwertszeit, da die jungen, aufstrebenden Musikanten ja nicht nur bei jedem Auftritt alles geben, sondern auch in den Prüfungen und sich somit selbst „rausspielen“ – und so geht die Suche nach Nachfolgern jedes Jahr (zum Glück mit Erfolg!) für die leitenden und mitspielenden Kollegen Markus Watzlowik, Martin Wilhelm und Manfred Wibilshauer von vorne los! Der erste erfolgreiche Einsatz fand auch schon statt: Bei der Freisprechung in der Bauinnung am 12.10.18! Hier die Besetzung 18/19, die fast aus jeder Klasse kommen:



Englisch-Referat? Do it outside of your classroom!

Für nicht wenige SchülerInnen ist das Fach Englisch oftmals eine ungeahnte Hürde auf dem Weg zur Berechtigung zum Ausstellen von Energieausweisen oder zur Bauvorlageberechtigung, aber jeder muss hier durch. Und ein ganzes Referat auf Englisch zu halten, ist dann erst recht „hard work“! Da dachte sich Daniel Mayer aus der BT 2E: Das Gerät zum Thema (800 kg) bring ich doch gleich mal mit und wir verlegen den Ort des Geschehens in die Maurerhalle – with success! The teacher (Ms. Möller) was excited!





News letter



BMB-Weihnachtsfeier und BMB-Fortbildung

Zum Abschluss noch zwei Programmhinweise: am Freitag, 30. November 2018 findet ab 19:00 Uhr die traditionelle BMB-Weihnachtsfeier statt (Einlass ab 18:30 Uhr). Ort der Veranstaltung ist diesmal der „Hofbräukeller“ am Wiener Platz (Innere Wiener Str. 19, 81667 München) – vom Haupt- oder Ostbahnhof am besten öffentlich mit der U-Bahn U5 zu erreichen.

Am Samstag, den 26. Januar 2019 findet die alljährliche BMB-Fortbildung an der Schule in der Luisenstr. 9-11 im Raum 319 (3.OG) statt.

Über beide Veranstaltungen werden Sie aber noch genauer mit der Weihnachtspost und auf unserer Homepage www.fs-bau-muenchen.de informiert.

Wir wünschen Ihnen noch schöne Herbsttage und den „Aktiven“ erholsame Herbstferien!

München, 24. Oktober 2018

Robert Predasch, OStD
Schulleiter

Jürgen Schultheiß, StD
Stellvertretender Schulleiter